



## Tätigkeitsbericht für das Jahr 2019











### 1. Allgemeine Vereinsdaten

Gründung des Vereins:	02.04.2008
Sitz des Vereins:	Bahnhofstraße 30 in 08523 Plauen
Anerkennung Gemeinnützigkeit:	15.04.2008
Eintragung ins Vereinsregister:	15.05.2008
Aufnahme im Paritätischen Wohlfahrtsverband:	17.10.2008
Gründung des Pflegedienstes: „WohL-gepflegt“	01.01.2009
Gründungsmitglieder des Vereins:	31
Mitgliederanzahl zum 31.12.2019:	155

### 2. Vorstand und Mitarbeiter des Vereins Anzahl der Personen zum 31.12.2019:

	ehrenamtlich	hauptamtlich
Vorstand	5	
Vereinsvorsitzende		2
Revisoren	2	
Büro / QM Pflege		4
WohL-gepflegt		37
WohL-beraten	3	4
WohL-betreut und WohLgetroffen	27	11
	37	55
davon geförderte Arbeitsplätze		
◇ Teilhabe am Arbeitsplatz		4
◇ Bundesfreiwilligendienst		1
◇ Freiwilligendienst aller Generationen		0
◇ Alltagsbegleitung		9
◇ Ehrenamt		10

### 3. Chronologie 2019

-  01.01.2019 Fortführung des Angebotes für „Alltagsbegleitung für Senioren“ mit 9 ehrenamtlich tätigen Alltagsbegleitern
-  01.01.2019 seit 2010 Fortführung der Förderung für ehrenamtliches Engagement durch die Bürgerstiftung Dresden für 10 ehrenamtlich tätige Mitarbeiter
-  25.05.2019 Familienkompetenzzentrum „JuLe“ beteiligt sich mit Kinderbastelprogramm am Oldtimer & US - Cars Treff im Plauen-Park
-  14.06.2019 Eröffnung des Stadtteilspielplatzes Tischerstraße  
Alle Akteure des Förderprogramms „Östliche Bahnhofsvorstadt“ und damit unser Familienkompetenzzentrum „JuLe“ präsentieren sich den Besuchern und bieten ein abwechslungsreiches Kinderprogramm
-  27.06.2019 Mitgliederversammlung
-  28.06.2019 14. Plauener Nacht der Museen; 4. Teilnahme des „Quartier 30“
-  31.08.2019 3. „Mondscheinserenade“ inmitten der Bahnhofstraße  
Philharmonisches Orchester Plauen Zwickau spielt Werke von Händel
-  31.08.2019 Teilnahme am Stadtteilstfest „Chrieschwitz baut“
-  24.12.2019 Gemeinsamer Weihnachtsabend für einsame Menschen im Wohngebiets -Treff August - Bebel - Straße 1
-  Verschiedene Termine Imageveranstaltungen zur Bekanntheit des Vereins und Klientengewinnung für den Pflegedienst an diversen zentralen Orten in der Stadt Plauen

### 4. Tätigkeitsbericht

Der Verein ist in 5 verschiedenen Bereichen tätig:

- |                        |   |
|------------------------|---|
| <b>WohL- getroffen</b> | <b>- Wohngebiets - und Nachbarschafts -Treffs</b> |
| <b>WohL- behütet</b>   | <b>- Betreutes Wohnen</b>                         |
|                        | <b>- Notfallwohnungen</b>                         |
|                        | <b>- WohLfühlen zu Hause</b>                      |
| <b>WohL- beraten</b>   | <b>- Beratungsangebote</b>                        |
|                        | <b>- Kinder- und Jugendarbeit</b>                 |
| <b>WohL- gepflegt</b>  | <b>- Häuslicher Pflegedienst</b>                  |
|                        | <b>- Betreutes Wohnen Plus</b>                    |
|                        | <b>- medizinische Fußpflege</b>                   |
|                        | <b>- Tagespflege</b>                              |
| <b>WohL- begleitet</b> | <b>- Alltagsbegleitung</b>                        |

#### **4.1. Wohl-ge troffen - Wohngebiets - Treffs**

Der Wohl e.V. unterhält 5 Treffeinrichtungen in verschiedenen Stadtgebieten von Plauen.

- WGT Mammenstraße (Mammenstraße 40)
- WGT Dittesstraße (Dittesstraße 60)
- WGT August-Bebel-Straße (August-Bebel-Straße 1)
- Quartier 30 (Bahnhofstraße 30)
- Familienkompetenzzentrum „JuLe“ (Jößnitzer Straße 48)

Die Begegnungsstätten sind für die Bewohner in den Wohngebieten wichtige Anlaufstellen für Beratungsbedarf, gegenseitigen Austausch und Zeitvertreib. Vor allem alleinstehende Menschen finden hier Unterstützung und Abwechslung und fühlen sich wohlfürsorgt.

Seit November 2017 können Familien und Alleinerziehende der Stadt Plauen im Familienkompetenzzentrum „JuLe“ (für Junges Leben) niedrigschwellige Kontakt- und Beratungsangebote nutzen und sich von Mitarbeitern des Vereins bei der Beantragung von Leistungen und in Behördenfragen beraten lassen. Die starke Vernetzung mit anderen sozialen Vereinen, Institutionen und Behörden der Familienhilfe in der Stadt Plauen ermöglichen im Bedarfsfall die Vermittlung mit den entsprechenden Ansprechpartnern.

Parallel versteht sich unser Familienkompetenzzentrum als Treff und Begegnungsraum für junge Eltern mit ihren Kindern. Wir fördern den gegenseitigen Austausch mit anderen Familien und Alleinerziehenden und somit die Hilfe zur Selbsthilfe.

Die Fördersumme des ESF-Förderprogramms „Nachhaltige soziale Stadtentwicklung“ war in der Stadt Plauen noch nicht ausgeschöpft, das Familienkompetenzzentrum „JuLe“ als erster Akteur und feste Anlaufstelle im Stadtgebiet „Östliche Bahnhofsvorstadt“ hat sich mit seinen Angeboten gut etabliert und so erhielten wir eine erneute Förderung von 2019 bis 2021. Mit dieser Zusage war es uns möglich eine zweite Mitarbeiterin einzustellen.

Das „Quartier 30“ ist immer ein Ort der Beratung und Information sowie Stätte für Kultur, Gesundheit und Sport. Unser „Quartier 30“ hat sich als Nachbarschafts – Treff für generationsübergreifendes Miteinander nicht nur in der unmittelbaren Umgebung der Bahnhofstraße etabliert. „Quartier 30“ ist stadtbekannt und mittlerweile Anlaufstelle für Vereine, Institutionen, Künstler und natürlich zahlreiche Gäste und Besucher.

In den Wohngebiets – Treffs, August-Bebel-Straße, Dittesstraße und Mammenstraße liegt der Schwerpunkt in der Seniorenbetreuung und der Alltagsbegleitung. Gemeinschaftliche Aktivitäten, wie Spiele-, Bastel- und musikalische Nachmittage tragen dazu bei, einer Vereinsamung im Alter entgegenzuwirken. Vorträge und Vorlesungen gehören genauso dazu wie auch eine gelegentliche Tasse Kaffee. Die Besucher sitzen gemütlich beisammen und erzählen aus ihrem eigenen Leben oder tauschen sich zu aktuellen Themen aus.

Nach wie vor ist für die Hausbewohner und Bewohner der Umgebung das tägliche gemeinsame Mittagessen im Wohngebiets - Treff August-Bebel-Straße und Dittesstraße zum gewohnten Alltagsbestandteil geworden.

#### **4.2. Wohl-behütet - Betreutes Wohnen**

Ziel des Betreuten Wohnens ist, die Selbstständigkeit jedes Einzelnen, auch bei Nachlassen der persönlichen Leistungsfähigkeit, so lange wie möglich zu erhalten und mit einem hohen Maß an Sicherheit zu verbinden. Unsere Leistungen in diesem Segment sollen das tägliche Leben erleichtern und angenehmer gestalten.

Standorte des Betreuten Wohnens sind die Mammenstraße 40/42, die Dittesstraße 60, das generationsübergreifende Wohnen in der Marktstraße 9 und in der Bahnhofstraße 26 - 30.

173 Mieter in diesen Wohnhäusern haben mit uns Betreuungs – bzw. Serviceverträge vereinbart.

Im Rahmen dieser Verträge werden u. a. folgende Leistungen von unserem Verein angeboten:

- Ansprechpartner zu festen Zeiten von Montag bis Freitag im Haus
- individuelle Beratung, ggf. unter Einbeziehung von Angehörigen zur Betreuung und Pflege
- Vermittlung von Arzt-, Hilfs- und Pflegediensten
- abwechslungsreiche Angebote in den Wohngebiets - Treffs zur Unterhaltung, Sport, Gesundheit, Musik und Tanz, Informationen zu aktuellen Themen, Kreativkurs und andere Veranstaltungen
- Unterstützung bei Behördenangelegenheiten (z.B. Antragstellungen)
- Vermittlung notwendiger Dienstleistungen nach Krankenhausaufenthalt und bei Erkrankung
- Vermittlung von Hilfen im Haushalt und anderen Dienstleistungen, z. B. mobile Fußpflege und Friseur usw.
- Möglichkeit der Schlüsselaufbewahrung
- Vermittlung von Mahlzeitendiensten
- Nutzung der Wohngebiets - Treffs für Familienfeierlichkeiten
- Fahrdienst zum Einkauf

Darüber hinaus können Betroffene, zur Überbrückung von Notsituationen (z.B. Trennung, Flucht vor häuslicher Gewalt, Haftentlassung) mittlerweile 8 möblierte und mit Hausrat versehene Notfallwohnungen kurzfristig anmieten und erhalten bei Bedarf durch die Mitarbeiter des Einsatz-Teams schnelle und unbürokratische Hilfe.

Dieses Angebot wurde im Jahr 2019 von 24 Hilfebedürftigen in Anspruch genommen.

#### **4.3. WohL-beraten - Beratungsangebote**

Im Bereich „WohL-beraten“ werden durch unsere Mitarbeiter des Einsatz-Teams organisierte und bedarfsgerechte Hilfeleistungen angeboten.

Die zuständigen Mitarbeiter des Vereins stehen den Betroffenen in schwierigen Situationen zur Seite und versuchen mit ihnen einen Weg aus der Krise zu finden.

Niedrigschwellige Beratungs- und Hilfsangebote für jeden Einzelnen können sein:

- kostenfreie Sozialhilfe- und Wohngeldberatung
- Hilfestellungen für Arbeitslosengeld II - Empfänger
- präventive und nachsorgende Schuldnerberatung
- Hilfe bei Verwahrlosung
- Begleitung zu Behörden
- Energieberatung
- Kooperation mit Behörden

Im Jahr 2019 betreuten die Mitarbeiter des Einsatz-Teams im Monat durchschnittlich **25** Menschen mit Schulden, unterstützten sie beim Ausfüllen von Anträgen und anderen Formalitäten und begleiteten sie zu Behörden. In den meisten Fällen konnten erfolgreich mit den Gläubigern Zahlungsmodalitäten vereinbart und so bei manch einem die Zwangsräumung der Wohnung abgewendet werden.

Zweimal wöchentlich finden Sozialberatungen mit Mitarbeitern des Einsatz – Teams und von Mitarbeitern von JuLe – Junges Leben statt. Das Angebot wird sehr gut angenommen.

Gleichermaßen kümmert sich das Mitarbeiterteam im MöbelSozialFundus um die Versorgung hilfebedürftiger Menschen mit gebrauchten Möbeln und Haushaltsgegenständen. Hier können wir seit der Eröffnung in 2014 keinen Rückgang des Bedarfs feststellen. In 2019 wurde 60 Berechtigungsscheine für hilfebedürftige Mitmenschen nach Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse ausgegeben.

Auch in 2019 lag ein wichtiges Augenmerk auf der weiteren Bekanntmachung der Beratungszentrums der Wohnungsbaugesellschaft Plauen mbH „KiEZ 28“. Besonders für die Bürger des Stadtteils Chrieschwitz bietet unser Verein zweimal wöchentlich soziale Sprechstunden dienstags von 16.00 – 18.00 Uhr und donnerstags von 13.00 – 16.00 an. Diese werden angenommen und unser Einsatz – Team kann sofort vor Ort Hausbesuche durchführen bzw. Termine für Unterstützungsangebote vereinbaren.

Mit Wegfall des Seniorenstandortes Breitungstraße 3 entsteht neben dem Beratungszentrum der Wohnungsbaugesellschaft Plauen mbH „KiEZ 28“ der neue Nachbarschafts-Treff „KiEZ28-Treff“, der mit vielfältigen Angeboten für Unterstützung und Freizeit für die Bewohner des Stadtteils Chrieschwitz angedacht ist. Die Eröffnung dafür ist für 2020 geplant.

#### **4.4. Wohl gepflegt - Pflegedienst**

Zum 31.12.2019 beschäftigten wir im Pflegedienst insgesamt 31 Pflegekräfte, 4 Hauswirtschaftskräfte und 4 Auszubildende und betreuten 105 Klienten in der ambulanten Pflege.

Das Tätigkeitsjahr 2019 stellte den Pflegedienst vor unerwartete Herausforderungen. Im Februar 2019 kam es im Büro des Pflegedienstes in der Bahnhofstraße 30 zu einem Brand. Infolgedessen konnten die Räumlichkeiten nicht mehr genutzt werden, was eine gänzliche Umorganisation des Pflegedienstes erforderte. Als Ausweichstelle wurden die Räume in der Bahnhofstraße 26 eingerichtet. In den folgenden Wochen wurden die ehemaligen Büroräume umfassend saniert und renoviert. Im Juni 2019 fand der Umzug zurück in die Bahnhofstraße 30 statt.

Trotz der herausfordernden Situation zu Beginn des Jahres, konnten die Anzahl der Klienten des Pflegedienstes gehalten und im Laufe des Jahres gesteigert werden. Es entwickelte sich eine positive Einnahmesituation. Zum Jahresende konnte schließlich ein deutlich positives Gesamtergebnis erzielt werden.

Der Medizinische Dienst der Krankenkassen (MDK) führte 2019 keine Prüfung des Pflegedienstes durch, sodass weiterhin das sehr gute Ergebnis des Vorjahres (1,1) bestehen bleibt.

Im Bereich der Fußpflege, welche durch eine Mitarbeiterin geführt wird, lag 2019 der Fokus auf der Akquise neuer Kundschaft sowie der weiteren Etablierung des Standortes in der Bahnhofstraße 30. Im Laufes des Jahres konnte eine Erhöhung der Klientenanzahl erreicht werden und eine leicht verbesserte Einnahmesituation hergestellt werden.

Die Tagespflege hat sich im Jahr 2019 positiv entwickelt und die Angebote werden sehr gut angenommen. Daher zeichnete sich Ende 2019 ein positives Bereichsergebnis ab. Auch in der Tagespflege wurde 2019 auf eine Überprüfung seitens des MDK verzichtet.

Auch unser Betreutes Wohnen Plus in der Dittesstraße 60 hat sich etabliert und zeichnet sich durch eine hohe Kundenzufriedenheit aus. Die Nachfrage für eine Versorgung über das Betreute Wohnen Plus ist nach wie vor sehr hoch.

Zum 31.12.2019 nutzten 66 Personen das Hausnotrufsystem, dass wir in Kooperation mit der VHN GmbH Volkssolidarität Hausnotrufdienst Chemnitz anbieten.

#### **4.5. Wohl begleitet - Alltagsbegleitung für Senioren**

Über das Förderprogramm des Freistaates Sachsen „Alltagsbegleitung für Senioren“ erhielten wir auch in 2019 wieder finanzielle Mittel für die ehrenamtliche Alltagsbegleitung für Senioren. Durchschnittlich 9 Alltagsbegleiter unterstützten 15 hilfebedürftige Senioren bei der Tages- und Freizeitgestaltung.

Aufgaben sind z.B.:

- gemeinsame Spaziergänge bzw. Teilnahme an Veranstaltungen in unseren Wohngebiets – Treffs
- zusammen einkaufen gehen
- zusammen die Tageszeitung lesen
- Gespräche über die Familie
- gemeinsame Theaterbesuche
- gemeinsame Ausfahrten

Zwei Drittel der betreuten Senioren stammen aus den umliegenden Stadtteilen unserer Wohngebiets -Treffs.

Plauen, den 10.09.2020

Wohn- und Lebensräume e.V.

